

Musikalischer Abend voller Geschichte und Glanz

Das Zinzendorf-Blasorchester spielte im Rahmen des Altschülertreffens ein besonderes Konzert.

KÖNIGSFELD. Das Zinzendorf-Blasorchester hat in den vergangenen 25 Jahren an vielen besonderen Orten und Gelegenheiten musiziert – vor dem schwedischen Königspaar, bei der Hochzeit von Kollegen, zur Einweihung des Jan-Hus-Hauses, in der Sächsischen Staatskanzlei, bei den Donaueschinger Musiktagen sowie auf Konzertreisen nach Herrnhut, Frankreich, Tschechien und Norwegen, heißt es in einer Mitteilung der Zinzendorfschulen.

Nun konnten Musikfreunde in Königsfeld erneut erleben, warum dieses Ensemble seit Jahrzehnten begeistert: Im Rahmen des Altschülertreffens

lud das Orchester laut Mitteilung zu einer klangvollen Reise durch ein Vierteljahrhundert Bandgeschichte ein.

Unter der Leitung von Johannes Michel präsentierten die Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Programm, das stilistisch vom festlich-eleganten „Highland Cathedral“ über die beschwingte „Queen’s Park Melody“ bis hin zu humorvollen Highlights wie David Marshalls „Big Fun in the Sun“, Henry Fillmores „Lassus Trombone“ und dem beliebten „Muppet Show Theme“ reichte. Auch nachdenkliche und berührende Momente fehlten nicht – etwa mit dem Thema aus „Schindlers Liste“.



Johannes Michel hat beim Dirigieren des „Muppet Show Theme“ einen Assistenten.

Foto: Zinzendorfschulen

Ein besonderes Highlight waren gleich drei Werke des niederländischen Komponisten Jacob de Haan, dessen Musik einen festen Platz im Repertoire des Orchesters hat. Eröffnet wurde das Konzert mit sei-

nem fröhlich-beschwingten „Concerto d’amore“. Humorvoll zeigte sich Johannes Michel, als er das 25-jährige Jubiläum kurzerhand in ein „100-Jähriges“ verwandelte – indem er charmant die Altersdifferenz

zwischen dem jüngsten und dem ältesten Orchestermitglied hinzuaddierte.

Medley aus 30 Melodien

Zum krönenden Abschluss begeisterte das Ensemble mit dem „Instant Concert“, einem rasanten Medley aus rund 30 bekannten Melodien. Die Zugabe bot ein besonderes Schmankerl: eine eigens getextete Version des Muppet-Show-Themas, in der Johannes Michel die musikalischen Erinnerungen und Ereignisse der vergangenen 25 Jahre noch einmal humorvoll zusammenfasste.

Der Konzertabend in Königsfeld machte laut Mitteilung eindrucksvoll deutlich, wie lebendig und verbindend das Zinzendorf-Blasorchester auch nach einem Vierteljahrhundert wirkt.